



Liga der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg e.V.

Liga der freien Wohlfahrtspflege Stauffenbergstr. 3 70173 Stuttgart

An die
Liga Verbände

Anschrift: Stauffenbergstr. 3
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 61967 - 0
Fax: 0711 / 61967 - 67
E-Mail: info@liga-bw.de
Internet: www.liga-bw.de

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE11601205000009700500
BIC: BFSWDE33STG

Stuttgart, 24.09.2017

Aktionswoche, 04.-10. Dezember 2017 **„Recht auf Familie- Integration braucht Familienzusammenführung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Liga der freien Wohlfahrtspflege – federführend der Liga-Fachausschuss Migration
- plant eine Kampagne und Aktionswoche mit dem Titel
„Recht auf Familie- Integration braucht Familienzusammenführung“

Zu dieser Aktionswoche ruft die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e.V. anlässlich des diesjährigen Tages der Menschenrechte am 10.12.2017 vom 04. bis 10. Dezember 2017 auf.

Mit der Kampagne möchte die Liga auf die andauernde humanitäre Notlage von vielen geflüchteten Familien aufmerksam machen, die auf das Wiedersehen mit ihren Angehörigen in Deutschland warten. Ziel ist es, durch Öffentlichkeitsarbeit (Pressemeldungen, Aktionen, Veranstaltungen) die Politik und Öffentlichkeit darauf aufmerksam zu machen, dass die Zusammenführung von Familien mit Flüchtlingsanerkennung und auch mit subsidiärem Schutz durch langwierige Asyl- und Visumverfahren beschnitten wird. Für Bürgerkriegsflüchtlinge mit dem sog. subsidiären Schutzstatus wurde der Familiennachzug vom Gesetzgeber sogar komplett ausgeschlossen. Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e.V. setzt sich deshalb für zeitnahe und verlässliche politische Lösungsmöglichkeiten ein, damit geflüchtete Familien in Deutschland nicht erst nach Monaten und sogar Jahren, sondern schnell nach Deutschland reisen und wieder vereint werden können. Diese grundlegende politische Forderung bezieht sich auf Menschen mit Flüchtlingsanerkennung und auch auf subsidiär Schutzberechtigte. Die Liga fordert die neue Bundesregierung auf, diese vom Gesetzgeber eingeführte Beschränkung des Familiennachzugs zu subsidiär Geschützten umgehend aufzuheben

Vor dem Hintergrund besonders vieler dramatischer Einzelfälle möchte die Liga dieses Jahr eine **Aktionswoche zu dem Thema „Familienzusammenführung“** organisieren. Es ist geplant, die Aktionswoche aufgrund des diesjährigen **Tages der Menschenrechte am 10.12.2017** in der Woche **vom 04. bis 10. Dezember 2017** zu machen. Die Aktionswoche soll im Vorfeld und während der Aktionswoche mit regiona-

...

ler wie landesweiter Pressearbeit begleitet werden. Alle Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind aufgerufen - gerne gemeinsam mit Flüchtlingsinitiativen, den Kirchen und anderen Organisationen - in dieser Woche Aktionen und Veranstaltungen zum Thema Familienzusammenführung durchzuführen, zu denen die Bundestagsabgeordneten des jeweiligen Land- und Stadtkreises eingeladen werden.

Die Aktionen können unterschiedliche Formate haben, wie z.B.

- Einladung der Bundestagsabgeordneten in die MBE- bzw. Flüchtlingsberatungsstellen und Information über das Thema Familienzusammenführung sowie Berichte über konkrete Fälle Betroffener.
- Einladung der Bundestagsabgeordneten zu einer Veranstaltung (Diskussion etc.) in einer Flüchtlingsunterkunft mit Beteiligung von Geflüchteten, die von dem Thema Familienzusammenführung betroffen sind
- Organisation eines öffentlichen Podiumsgesprächs mit Beteiligung der Abgeordneten und Fachleuten aus der Beratungsarbeit
- Organisation einer Mahnwache für die durch Flucht getrennten Familien
- und vieles mehr, gerne phantasievolle Aktionen

Die konkrete Vorbereitung könnte in den einzelnen Kreisen innerhalb der Verbände von Mitarbeitenden aus dem Migrations- und Flüchtlingsbereich übernommen werden.

Wir möchte Sie heute schon darum bitten, sich den Termin der Aktionswoche vorzu merken. Wir werden Sie dann über die weitere Planung informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Blechinger
Vorsitzender des Ausschusses Migration